

PRESSEMITTEILUNG

DGB stellt die Weichen für Wahlen im Dezember

Frankfurt, 5. August 2021

Im Dezember 2021 enden die Amtszeiten des DGB-Bezirksvorsitzenden Michael Rudolph und seines Stellvertreters Sandro Witt. Beide haben die Geschicke des DGB Bezirks Hessen-Thüringen in den letzten vier Jahren gelenkt. Der DGB-Bezirksvorstand, in dem die Vorsitzenden aller acht DGB-Mitgliedsgewerkschaften vertreten sind, und der DGB-Bundesvorstand schlagen den Delegierten der 6. ordentlichen Bezirksdelegiertenkonferenz am 4. Dezember 2021 in Bad Hersfeld Michael Rudolph und Renate Sternatz zur Wahl als DGB-Bezirksvorsitzenden und stellvertretende DGB-Bezirksvorsitzende vor. Der bisherige stellvertretende DGB-Bezirksvorsitzende Witt hatte bereits im März auf eine erneute Kandidatur verzichtet.

Der Sprecher der Personalfindungskommission im DGB-Bezirk, Hans-Joachim Rosenbaum (IG BAU) zu den Wahlvorschlägen: „Nach vier erfolgreichen Jahren an der Spitze des Bezirkes schlagen wir Michael Rudolph wieder als Vorsitzenden des DGB-Bezirk vor. Mit Renate Sternatz konnten wir eine erfahrene Kollegin, die bereits erfolgreich auf allen Ebenen ihrer Gewerkschaft gewirkt hat, für die Stellvertretung gewinnen. Beide besitzen ein gutes politisches Gespür und großes gewerkschaftspolitisches Wissen. Auch können sie auf ein breites politisches Netzwerk zurückgreifen. Wir sind überzeugt, dass sie die notwendige Erfahrung und das persönliche Auftreten mitbringen, um den Bezirk zukünftig erfolgreich zu führen.“

Der Vorsitzende des DGB Hessen-Thüringen, Michael Rudolph, freut sich sehr über das ausgesprochene Vertrauen: „In der Pandemie hat sich einmal mehr gezeigt, wie wichtig starke Gewerkschaften zum Schutze der Beschäftigten und ihrer Einkommen sind. Der DGB Hessen-Thüringen ist dabei die starke Stimme der Gewerkschaften gegenüber der Politik in Hessen und Thüringen. Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, dass dies so bleibt. Es gilt gemeinsam nach vorne zu blicken und die Herausforderungen unserer Zeit zu gestalten. Wir brauchen eine neue Ordnung der Arbeit, die den sozialen Schutz und gute Arbeit für Alle zum Ziel hat. Die ökologische Transformation etwa muss im Sinne der Beschäftigten immer auch eine soziale Transformation sein. Packen wir es gemeinsam an.“

Auch Renate Sternatz blickt voller Tatendrang auf den Wahltermin: „Über die Nominierung freue ich mich sehr. Aktuell hat die Corona-Pandemie gezeigt, dass die Sicherung der öffentlichen Daseinsvorsorge und die Armutsbekämpfung wieder stärker in den Vordergrund der politischen Diskussionen gehören. Es ist inakzeptabel, dass insbesondere Beschäftigte im Niedriglohnsektor, befristete Beschäftigte, Leiharbeiter*innen und überproportional junge Erwachsene sowie Frauen armutsgefährdet sind. Mein Ziel ist die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen. Dafür möchte ich im DGB gemeinsam mit den Mitgliedsgewerkschaften kämpfen.“

Bezirkspressestelle

PM 056

Charlotte Rosa Dick

Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit
DGB Hessen-Thüringen

CharlotteRosa.Dick@dgb.de

Telefon: +49 69 273005-52

Telefax: +49 69 273005-45

Mobil: +49 151 14264316

Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt am Main

Zu den Personen:

Michael Rudolph wurde am 16. Oktober 1977 im hessischen Bad Hersfeld geboren. Mit der Wahl zum Vorsitzenden der DGB-Region Nordhessen begann 2007 seine Laufbahn als hauptamtlicher Gewerkschafter. Im Dezember 2017 wurde Michael Rudolph erstmals zum Vorsitzenden des DGB Hessen-Thüringen gewählt. Rudolph ist wohnhaft Kassel.

Renate Sternatz wurde am 26. Februar 1963 geboren. Die Kindergärtnerin und Dipl. Verwaltungswirtin (VWA) war u. a. stellvertretende Landesvorsitzende der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV) in Sachsen-Anhalt und Geschäftsführerin der ÖTV-Kreisverwaltung Erfurt. Aktuell ist Sternatz Bereichsleiterin des Fachbereiches Gemeinden bei der ver.di-Bundesverwaltung in Berlin. Sie wohnt in Jena.

Ein Pressebild von Michael Rudolph und Renate Sternatz können Sie [hier](#) herunterladen und unter Nennung der Quelle "DGB/M. Sehmisch" gerne für Ihre Berichterstattung verwenden.